

Amt, Datum, Telefon

500 Amt für soziale Leistungen - Sozialamt -, 10.04.2025,
51-3197

Drucksachen-Nr.

9534/2020-2025/1

Beschlussvorlage der Verwaltung Nachtragsvorlage

Diese Vorlage

- ☐ ersetzt die Ursprungsvorlage.
☒ ergänzt die Ursprungsvorlage.

Gremium	Sitzung am	Beratung
Sozial- und Gesundheitsausschuss	13.05.2025	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Projekt Erfahrungswissen für Initiativen - EFI (Beschluss des Seniorenrates vom 19.03.2025)

Betroffene Produktgruppe

11.05.03

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

./.

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

./.

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Seniorenrat, 19.02.2025, Punkt 6.1, Drucksachen-Nr. 9534/2020-2025

Seniorenrat, 19.03.2025, Punkt 6.1, Drucksachen-Nr. 9534/2020-2025

Seniorenrat, 19.03.2025, Punkt 6.1, Änderungsantrag zu Drucksachen-Nr. 9534/2020-2025

Beschlussvorschlag:

Auf Empfehlung des Seniorenrates beschließt der Sozial- und Gesundheitsausschuss, von den zur Verfügung stehenden Projektmitteln für die offene Seniorenarbeit i.H.v. aktuell 15.000 € im Haushaltsjahr 2025/2026 für die Finanzierung des Projektes EFI 10.000 € einzusetzen.

Begründung:

Der Seniorenrat hat in seiner Sitzung vom 19.03.2025 den im Beschlussvorschlag aufgeführten, empfehlenden Beschluss gefasst und bittet den Sozial- und Gesundheitsausschuss, der Empfehlung zu folgen.

Das Projekt EFI unterstützt Menschen auf der Schwelle zwischen Beruf und Ruhestand dabei, sich für die bevorstehende Lebensphase neue Aufgaben zu suchen und sich für eine ehrenamtliche Aufgabenwahrnehmung zu qualifizieren. Insbesondere in der nachberuflichen Phase können ältere Menschen Initiativen und Aktivitäten durch ihr Erfahrungswissen bereichern und stärken.

EFI fördert gemeinnützige Initiativen u.a. der Jugend- und Altenhilfe, des Umwelt- und Tierschutzes, der Kultur, der Toleranz und des gesellschaftlichen Zusammenhaltes.

Im Rahmen des EFI-Projektes wurden seit dem Start im Jahre 2006 eine Vielzahl von Frauen und Männern zu seniorTrainer*innen qualifiziert, damit diese mit ihrem oftmals trägerunabhängigen, bürgerschaftlichen Engagement vielfältig in der Stadtgesellschaft wirken können.

Diese seit Jahren erfolgreiche Arbeit wird in Bielefeld aber auch über die Grenzen der Stadt Bielefeld hinaus immer wieder gelobt und als Leuchtturmprojekt beschrieben.

Seit Jahren ist das Projekt, das gemeinsam vom Verein „EFI - Erfahrungswissen für Initiativen Bielefeld e.V.“ und der „Diakonie für Bielefeld gGmbH“ betrieben wird, auf unterschiedliche öffentliche oder private Förderungen bzw. Spenden angewiesen.

Angesichts aktuell bestehender finanzieller Schwierigkeit des Projektes EFI nach Wegfall anderer Fördermittel möchte der Seniorenrat dieses Projekt wegen der hervorragenden Arbeit für ehrenamtliches Engagement finanziell stabilisieren.

Der Seniorenrat erwartet mit dieser Finanzierungszusage, dass der Vorstand des Vereins EFI sich um eine betriebswirtschaftlich nachhaltige Weiterentwicklung bemüht.

Vor dem Hintergrund knapper finanzieller Ressourcen auch über 2026 hinaus bekräftigt der Seniorenrat seine Gesprächsbereitschaft zu zukünftiger Unterstützung angesichts der Bedeutung des EFI-Projektes für die Stadtgesellschaft.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung begrüßt den Antrag des Seniorenrates. Das Projekt EFI unterstützt Menschen in der nachberuflichen Lebensphase gezielt dabei, ihre Kompetenzen und Erfahrungen nachhaltig in das Gemeinwesen einzubringen und stellt eine wichtige Säule für die ehrenamtliche Arbeit in Bielefeld dar. Allein im Jahr 2023 haben die ehrenamtlich Engagierten rd. 18.000 Stunden in unterschiedlichen Engagementfeldern eingebracht.

Neben den Mitgliedsbeiträgen bemüht sich der Verein seit vielen Jahren um Spenden und Drittmittel. Damit ist aber keine verlässliche finanzielle Grundlage für die Vereinsarbeit gegeben. Vor dem Hintergrund der aktuell bestehenden finanziellen Situation der Stadt Bielefeld besteht von Seiten der Verwaltung keine Möglichkeit, zusätzliche finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen. Insofern stellt der Antrag des Seniorenrates zur Nutzung der vorhandenen Projektmittel für die Seniorenarbeit i.H.v. 10.000 € eine zielführende Maßnahme dar. Allein um das Angebot auf eine solidere Finanzierungsbasis zu stellen und so zu einer langfristigen Sicherung beizutragen.

Erster Beigeordneter

Ingo Nürnberger

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.